

Das **Deutsche Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen** e.V. (DIE) ist die zentrale Einrichtung für Wissenschaft und Praxis der Erwachsenen- und Weiterbildung in Deutschland. Das Institut verbindet Wissenschaft, Politik und Praxis, unterstützt sie durch die Bereitstellung von Daten und Informationen und führt eigene Forschungs- und Entwicklungsarbeiten durch. Für die Mitarbeit im Projekt „WB Kultur“ suchen wir **zum nächstmöglichen Termin**

**eine wissenschaftliche Hilfskraft (m/w).**

Im Rahmen des Forschungsprojekts zur Weiterbildung Kunst- und Kulturschaffender „WB-Kultur“ werden in Kooperation mit der Leibniz-Universität Hannover (Koordinator) und der Humboldt-Universität zu Berlin Angebots- und Nutzungsstrukturen in der Fort- und Weiterbildung für Kunst- und Kulturschaffende untersucht. Das Projekt ist eine mehrperspektivische Untersuchung zu Passungsprofilen zwischen der Institutionen- und der Teilnehmendenperspektive im genannten Berufsfeld im Interesse professioneller Entwicklung und Kompetenzerweiterung.

Das Stellenvolumen beträgt ca. 40 Stunden im Monat mit einer Zeiteinteilung von etwa 10 Stunden in der Woche. Die Stelle ist bis zum 31.05.2018 (Ende der Projektlaufzeit) befristet, ggf. sind Möglichkeiten der Weiterbeschäftigung in anderen Forschungsprojekten möglich.

Zentrale Aufgaben sind:

- die eigenständige Literaturrecherche und -auswertung,
- die Mitarbeit bei der Aufbereitung des Materials und der Auswertung und Dokumentation erhobener Daten,
- die Mitarbeit bei der Bearbeitung von theoretischen und konzeptionellen Fragestellungen,
- die Zuarbeit bei der Verfassung der Projektberichte und Vorbereitung von Veröffentlichungen und Veranstaltungen
- sowie projektverwaltende und organisatorische Tätigkeiten.

Die Bewerberin/der Bewerber verfügt über ein abgeschlossenes Bachelorstudium in den Erziehungswissenschaften, nach Möglichkeit mit Schwerpunkt im Fachgebiet Erwachsenenbildung/Weiterbildung. Erwartet werden Kenntnisse der kulturellen und/oder der beruflichen Erwachsenenbildung sowie Kenntnisse im Bereich Programmforschung, Programmplanungs-handeln, Lehrende und Teilnehmende in der Erwachsenenbildung. Weiterhin erwarten wir grundlegende Kenntnisse in der qualitativen Sozialforschung und idealerweise Kenntnisse im Analyseverfahren (MAXQDA). Bewerberinnen und Bewerber sollten darüber hinaus über ein grundlegendes Interesse an vertiefenden Einblicken in die Erwachsenen- und Weiterbildungsforschung in den genannten Bereichen verfügen. Eine sorgfältige, zuverlässige und eigenverantwortliche Arbeitsweise werden vorausgesetzt.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Melanie Helmig unter der Rufnummer 0228 3294-117 gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung inklusive Lebenslauf bis zum **10.12.2017** gerne auch per E-Mail an:

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung e.V. (DIE)  
Abteilung „Programme und Beteiligung“  
Frau Melanie Helmig  
Heinemannstr. 12-14  
53175 Bonn.  
[helmig@die-bonn.de](mailto:helmig@die-bonn.de)

Informationen zum DIE erhalten Sie unter: [www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de).